

«Schauplatz Kirche – Künstler unterwegs»

Eine Tagung des Arbeitskreises für interregionale Geschichte
des mittleren Alpenraums AIGMA in Mauren, Liechtenstein

Freitag, 23. September 2022
14–20 Uhr

.....
Passend zum Thema finden vor und nach der
Tagung auch Exkursionen statt, die von den
AIGMA-Mitgliedern in verschiedenen Regionen
organisiert werden.

Weitere Informationen unter: www.aigma.net
.....



Bildnachweis: Peter Geiger | Plutowik, Creative-Commons-Lizenz



AIGMA
Arbeitskreis für interregionale
Geschichte des mittleren Alpenraums

Kirchen und ihre künstlerische Ausstattung lassen sich vielfältig deuten: Sie geben Auskunft über religiöse Praktiken wie auch über stilistische Vorlieben ihrer Zeit. Darüber hinaus sind sie Ausdruck spezifischer konfessioneller und politischer Verhältnisse, sie repräsentieren Machtansprüche wie den Wunsch nach Selbstdarstellung. Im Umfeld von Kirchenbau und -ausstattung tätige Künstler:innen waren im Lauf der Jahrhunderte immer auch unterwegs. Ihre Mobilität im mittleren Alpenraum ist dem Einfluss der Konfessionalisierung, den politischen und territorialen Verhältnissen, aber auch der Ausbildung und der Auftragslage geschuldet. Indem die Tagung diesen künstlerischen Spuren folgt, spannt sie ein Netzwerk auf, das den Schauplatz Kirche grenzüberschreitend und viestimmig untersucht.

Tagungsleitung Guido Wolfinger

Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein
Geschäftsstelle: Im Gamanderhof
Plankner Strasse 39, 9494 Schaan, Liechtenstein

Tagungsort Kulturhaus Rössle

Peter-und-Paul-Strasse 43, 9493 Mauren, Liechtenstein

Eintritt: CHF / EUR 15.–

Anmeldung erbeten unter info@historischerverein.li

Programm

14.00	Guido Wolfinger: Begrüssung Freddy Kaiser: Grusswort der Gemeinde Dr. Cordula Seger: Einleitung
14.10	Prof. Dr. Simona Boscani Leoni: Entstehung und Funktion von Aussenmalereien im alten Bistum Chur (1150–1530)
14.45	Dr. Peter Geiger: Leuchtende Fenster in Liechtensteins Kirchen – von Troyer bis Weigner und Frommelt
15.20	Dr. Florian Hitz: Die Werkstatt Frosch in Feldkirch und der Davoser Wandermaler Hans Ardüser
15.55	Diskussion
16.10	Pause
16.30	Anna Bertle, BA und Marilena Tumler, B.Ed.: Auf den Spuren der Bregenzerwälder Barockbaumeister. Ein aktuelles Vermittlungsprojekt
17.05	Dr. Andreas Rudigier: Erasmus Kern – eine frühbarocke Künstlerwerkstatt mit großer Strahlkraft
17.40	Dr. Karl Dörler: William Turner – Gouachen, Zeichnungen und Skizzen von Bregenz 1840
18.15	Diskussion und Abschluss
ab 18.30	Apéro riche